

Die Auswirkungen von BDS auf die israelische Wirtschaft (Shir Hever)

08.09.2015

Categories: Desinvestition

Der israelische Wirtschaftswissenschaftler Shir Hever sprach an einer Konferenz in Bonn am 14. März 2015 über die wirtschaftlichen Auswirkungen von BDS auf Israel.

Im Jahr 2014 erreichte die weltweite BDS-Bewegung die Mainstream-Medien in Israel. Eine Nachrichtensendung widmete zur Hauptsendezeit dem Thema BDS am 18. Januar ganze zwanzig Minuten und die meisten Minister_innen in der Regierung reagierten auf die Bewegung. Neue europäische Leitlinien traten am 1. Januar in Kraft und machten der israelischen Öffentlichkeit klar, dass der Druck der internationalen Gemeinschaft auf Israel weiter zunehmen wird. Justizministerin Tzipi Livni warnte, dass Israel auf dem Weg zur selben Situation ist, in der Südafrika während der Apartheidszeit war: Boykottiert vom Rest der Welt.

Shir Hever kommt zum Schluss, dass kein Grund zur Annahme besteht, dass die Apartheid in Palästina auf eine andere Weise enden wird als diejenige in Südafrika.

[Lesen Sie den vollständigen Text hier auf Englisch \(Palästinakomitee Stuttgart\).](#)